

Presseinformation

Alternative Antriebskonzepte

Mazda lässt den wasserstoffbetriebenen RX-8 Hydrogen RE erstmals in Europa fahren

- Anlass ist die Eröffnung der ersten Wasserstofftankstelle in Norwegen
- Erster Straßentest außerhalb Japans findet in Stavanger statt
- Hybrid-Betrieb mit Wasserstoff und Benzin soll Serienreife erreichen

Leverkusen, 27. Juli 2006: Bereits zu Beginn dieses Jahres ist Mazda ein großer Schritt in Richtung der Serienreife des wasserstoffbetriebenen Kreiskolbenmotors gelungen: Seit Februar sind Exemplare des Mazda RX-8 mit dualen wasserstoff- und ottokraftstofffähigen Wankelmotoren als Firmenleasingfahrzeuge in Japan unterwegs. Jetzt kommt das zukunftsweisende Fahrzeug auch nach Europa und präsentiert sich auf der Energiemesse ONS2006 im norwegischen Stavanger ab dem 22. August 2006 der Öffentlichkeit.

Anlässlich der Eröffnung der ersten Wasserstofftankstelle Norwegens schickt Mazda den RX-8 Hydrogen RE erstmals außerhalb von Japan auf die Straße. „Mit der Eröffnung der Tankstelle in Stavanger stehen wir am Anfang einer spannenden Zukunft für den Wasserstoff-Antrieb, und wir sind sehr stolz, dass Mazda zu Gast ist“ sagt Brage W. Johansen, Manager der Hydrogen Group, Statoil ASA und Mitglied des Public-Private-Partnership-Projekts „HyNor“. „Bisher hat der Wasserstoff-Antrieb immer unter der klassischen Henne- und Ei-Debatte gelitten: Die Automobilindustrie wartete auf eine flächendeckende Versorgung mit Wasserstofftankstellen, die Treibstofflieferanten warteten auf die Produktion entsprechender Fahrzeuge. Wir haben das

Risiko nicht gescheut, die erste Tankstelle zu eröffnen - und die Kunden kommen von allein.“

Die Tankstelle in Stavanger ist die erste einer ganzen Reihe von Zapfsäulen, die „HyNor“ installieren will. Die Initiative besteht aus mehr als 30 Partnern aus dem öffentlichen Bereich, Industrie, Handel und Wissenschaft, die eine großflächige Infrastruktur für Wasserstoff als Treibstoff in Norwegen schaffen wollen. Ihr Ziel: Die Fahrt mit einem wasserstoffbetriebenen Fahrzeug wie dem Mazda RX-8 Hydrogen RE von Oslo nach Stavanger soll möglich werden. Eine zweite Tankstelle eröffnet im Frühling 2007 in Grenland.

„Mazda hat bei der Entwicklung alternativer Antriebe das Geschäft vor Augen“, erläutert James Muir, Präsident und CEO bei Mazda Motor Europe. „Das zeigt sich daran, dass wir hier nicht mit einem Prototyp vorgehen, sondern mit einem Auto, das in Japan bereits als Leasingfahrzeug an Behörden und Unternehmen vergeben wird. Einzig mit dem Umlegen eines Schalters stellt der Mazda RX-8 Hydrogen RE vom Benzin- auf den Wasserstoffbetrieb um, er ist sicher und bietet Fahrspaß. Dieses Fahrzeug stellt einen wichtigen Schritt in Richtung einer möglichen Serienproduktion dar.“

Geschichte der wasserstoffbetriebenen Kreiskolbenfahrzeuge bei Mazda

1991	Entwicklung des ersten wasserstoffbetriebenen Kreiskolbenmotors HR-X
1992	Testfahrt mit einem Golf-Kart mit Brennstoffzelle
1993	Entwicklung des zweiten wasserstoffbetriebenen Kreiskolbenmotors HR-X2 Testversion eines Mazda MX-5 mit wasserstoffbetriebenem Kreiskolbenmotor
1995	Erste Straßentests in Japan mit einem wasserstoffbetriebenen Capella Cargo
1997	Entwicklung des Mazda Demio (Mazda2) FC-EV
2001	Entwicklung und Straßentest mit dem Mazda Premacy FC-EV mit Methanol- Reformer und Brennstoffzelle
2003	Entwicklung des Mazda RX-8 Hydrogen wird angekündigt

2004	Weltweit erste Straßentests mit dem RX-8 Hydrogen, der mit zwei Kraftstoffarten betrieben werden kann: Wasserstoff und Benzin
März 2006	Mazda Corporation liefert zwei Exemplare des Mazda RX-8 Hydrogen RE als Leasingfahrzeuge an Firmenkunden aus, bis Jahresende folgen weitere

Auskunft erteilt:
Franziska Gräfe
Redakteurin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 21 73/9 43-3 03
E-mail: fgraefe@mazda.de